

Inhalt

1. Einleitung	9
Fragestellung und Forschungsinteresse	11
2. Theorie und Methode	17
2.1 Politische Führung und das Amt des Ministerpräsidenten: theoretische Annäherung	17
2.2 Biografieforschung: methodische Perspektiven Sozialpsychologische Biografik	28 30
2.3 Untersuchungsebenen: analytisches Triangel	48
3. Vor-berufspolitische Prägung:	
Wegmarken und Sozialisation bis 1945	53
3.1 Georg Diederichs: Liberaldemokrat aus gutem Hause	53
3.1.1 Sozialisation: Das „rote Schaf“ der bürgerlichen Familie	53
3.1.2 Studienjahre: Volkswirt, Pharmazeut und Corpsbruder	60
3.1.3 Rückkehr nach Northeim: Diederichs ergreift Partei	66
3.1.4 Im Nationalsozialismus: Konzentrationslager und Kriegsdienst	77
3.2 Alfred Kubel: Ökonom und ethischer Sozialist	83
3.2.1 Sozialisation: Kaufmann, Autodidakt und Nelsonianer	83
3.2.2 Im Nationalsozialismus: Widerstand und Gestapo-Haft	98
3.3 Zwischenfazit: Georg Diederichs und Alfred Kubel als Teil ihrer politischen Generation	113
3.3.1 Politische Generation: ein theoretisches Konzept	113
3.3.2 Generationelle Einordnung: Georg Diederichs und Alfred Kubel als Teil der Kriegsjugendgeneration	116

4. Erste berufspolitische Schritte:	
 Sozialdemokraten der Nachkriegszeit von 1945 bis 1961	125
4.1 Georg Diederichs: vom Northeimer Bürgermeister zum Niedersächsischen Sozialminister	125
4.1.1 Bürgermeister in Northeim: das erste politische Amt	125
4.1.2 Landtagsabgeordneter in Hannover: von den Briten befördert	128
4.1.3 Im Parlamentarischen Rat: ein Vater des Grundgesetzes	130
4.1.4 In der Sozialdemokratie: Spitzenpolitiker in der zweiten Reihe	133
4.1.5 Niedersächsischer Sozialminister: erste Regierungsverantwortung	137
4.2 Alfred Kubel: Die Mehrzweckwaffe der niedersächsischen SPD	140
4.2.1 Politischer Neubeginn: Der Weg zur SPD	140
4.2.2 Ministerpräsident des Landes Braunschweig: erste Erfahrungen als Regierungschef	146
4.2.3 Niedersächsischer Minister: 24 Jahre Landesregierung	149
4.2.4 Zäsur	169
4.3 Zwischenfazit: Das <i>politische Image</i> von Georg Diederichs und Alfred Kubel	170
4.3.1 Politisches Image: definitorische Annäherung	170
4.3.2 Das politische Image von Georg Diederichs: der Mann des Ausgleichs	176
4.3.3 Das politische Image von Alfred Kubel: der intellektuelle Reformier	180
5. Biografische Synopse: Niedersachsens SPD und die NachfolgeHinrich Wilhelm Kopfs 1961	191
5.1 Landespolitische Agenda: das Konkordat	192
5.2 Parteiinternes Klima: die Neuausrichtung der SPD	196
5.3 Persönlichkeit und Charakter: die Fußstapfen von Hinrich Wilhelm Kopf	197
5.4 Koalitionstaktische Gründe: der geräuschlose Übergang	199

6. Als Niedersächsische Ministerpräsidenten:	
Führungsstil und Projekte	201
6.1 Georg Diederichs: der Landesstiefvater	201
6.1.1 Führungsstil: Ressortprinzip und Laissez-faire	203
6.1.2 Inhaltliche Schwerpunkte:	
Konkordanz und Konkordat	206
6.1.3 Regierungskonstellationen:	
der große Koalitionär	212
6.1.4 Rücktritt und Nachfolge: der Interimsregent	216
6.2 Alfred Kubel: der Landesmanager	218
6.2.1 Führungsstil: Planung und Pragmatismus	225
6.2.2 Das Landesentwicklungsprogramm	228
6.2.3 Inhaltliche Schwerpunkte: Projekte und Konflikte	234
6.2.4 Regierungskonstellationen: der Solitär	248
6.2.5 Rücktritt und gescheiterte Nachfolge: der Eklat	249
7. Fazit	251
Literatur- und Quellenverzeichnis	261
Ungedruckte Quellen	261
Gedruckte Quellen	261
Monografien und Herausgeberschaften	261
Aufsätze aus Sammelbänden	271
Aufsätze aus Zeitschriften	281
Presseartikel	282
Presseartikel ohne Verfasser	284
Reden, Vorträge und Gespräche	286
Online-Quellen	287